

Versionshinweise zu vRealize Network Insight 5.2

vRealize Network Insight 5.2 | 14. April 2020 | Build 1585846638

Überprüfen Sie, ob Ergänzungen und Aktualisierungen für diese Versionshinweise zur Verfügung stehen.

Inhalt dieser Versionshinweise

Diese Versionshinweise decken die folgenden Themen ab:

- [Neuigkeiten](#)
- [Produktupgrade](#)
- [Dokumentation](#)
- [VMware-Produktkompatibilität](#)
- [Von VMware bereitgestellte MIB-Dateien](#)
- [Behobene Probleme](#)
- [Bekannte Probleme](#)

Neuigkeiten

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Funktionen in vRealize Network Insight 5.2:

NSX-T

- Interoperabilität* mit der Version NSX-T 3.0. *Weitere Informationen finden Sie im KB-Artikel [78492](#).
- Zusätzliche einsatzbereite Ereignisse für NSX-T-Zustand und -Fehlerbehebung (Tag-2-Vorgänge)
- Neue einsatzbereite Dashboards für Verwaltungsknoten und Transportknoten (Hosts und Edges)

VMware Cloud on AWS

- Unterstützung für VMware Cloud on AWS Direct Connect
 - VMware Cloud on AWS Direct Connect als Funktion erster Klasse für die vRealize Network Insight-Suche
 - Identifizieren von Flows, die über VMware Cloud on AWS Direct Connect laufen
 - VMware Cloud on AWS Direct Connect als Teil des VM-VM-Netzwerkpfads zur Fehlerbehebung
 - Sichtbarkeit in vom Kunden bereitgestellten Direct Connect-Colocation-Router
 - Dashboard für VMware Cloud on AWS Direct Connect, das Folgendes umfasst: Eigenschaften, Konfiguration, Verbindungsstatus, Flow-Metriken und Details zur BGP-Route
 - Proaktive Warnungen in VMware Cloud on AWS Direct Connect
- Verbessertes VMware Cloud on AWS-SDDC-Dashboard
 - Einführung von SDDC-Übersichtsabschnitt und Widget für die SDDC-Einheiten-Flow-Konnektivität

VMware SD-WAN by VeloCloud

- Erweitern der Anwendungssichtbarkeit bzw. Fehlerbehebung durch Zuordnen von Anwendungs-Flows zu Edge-Link und Geschäftsrichtlinie

- Erweitern der SDWAN-Overlay-Sichtbarkeit durch Anzeigen von Durchsatz- und Leistungsmetriken für Pfadtunnel (Overlay-Tunnel)
- Erweitern der Schwellenwertkonfiguration für die SDWAN-Analyse für Upstream-/Downstream-Paketverluste, Jitter, Latenz und Link-Betriebszeit
- Das neue Dashboard für die SDWAN-Geschäftsrichtlinie umfasst Regeln, Flows und verwendete bzw. nicht verwendete Richtlinien.
- Das neue Dashboard für das SDWAN-Gateway umfasst Durchsatz- und Leistungsmetriken für diesem Gateway zugeordnete Overlay-Tunnel.

vRealize Operations Manager-Integration

- vRealize Network Insight-Warnmeldungen in vRealize Operations und der Workbench für die Fehlerbehebung
- Kontextbezogener Start von vRealize Operations Manager in vRealize Network Insight
 - Unterstützung von SSO (vIDM, LDAP)
 - VMs, Hosts, NSX-V- und NSX-T-Dashboards

Flow-basierte Anwendungserkennung

Gruppiert VMs automatisch mithilfe eines AI/ML-Ansatzes auf Grundlage des Netzwerkdatenverkehrs zwischen den VMs automatisch in Anwendungen und Ebenen.

Hinweis: Diese Funktion ist nur in vRealize Network Insight Cloud verfügbar.

Weitere Verbesserungen

- Selektives Aktivieren des Distributed Switch für die IPFIX-Flow-Erfassung
- Manuelles oder automatisches Akzeptieren von Zertifikaten für Datenquellen
- Neue Prüferrolle (Nur-Lesen-Rolle) neben Administrator- und Mitgliedsrollen
- Unterstützung für NAT-Regeln für Check Point wurde hinzugefügt. Diese kann bei der VM-zu-VM-Pfadsichtbarkeit in einer Check Point-NAT-Bereitstellung verwendet werden.
- Neue öffentliche APIs zum Erstellen, Bearbeiten, Löschen und Auflisten benutzerdefinierter Ereignisse
- Möglichkeit, gespeicherte Suchvorgänge zu löschen

Produktupgrade

vRealize Network Insight 5.2 unterstützt ein direktes Upgrade von den Versionen 5.1 und 5.0.

Weitere Informationen zu den Upgrade-Optionen finden Sie im Abschnitt [Aktualisieren von vRealize Network Insight](#).

Der Upgrade-Pfad steht unter

https://www.vmware.com/resources/compatibility/sim/interop_matrix.php#upgrade&solution=285 zur Verfügung.

Dokumentation

Zusätzliche Informationen zu neuen Funktionen finden Sie in der vRealize Network Insight-Dokumentation.

- [Installieren von vRealize Network Insight](#)
- [Verwenden von vRealize Network Insight](#)
- [Häufig gestellte Fragen zu vRealize Network Insight](#)
- [Befehlszeilenhandbuch zu vRealize Network Insight](#)
- [API-Handbuch zu vRealize Network Insight](#)

Hinweis: Wenn Sie die vRealize Network Insight-Dokumentation lesen, sollen Sie wissen, dass wir bei VMware Wert auf Integration legen. Um dieses Prinzip in unserer Kunden-, Partner- und internen Community zu propagieren, haben wir einige Begriffe in unserer Dokumentation aktualisiert.

VMware-Produktkompatibilität

Die [VMware-Produkt-Interoperabilitätsmatrix](#) enthält Informationen zur Kompatibilität von vRealize Network Insight mit anderen VMware-Produkten.

Von VMware bereitgestellte MIB-Dateien

Informationen zu MIB finden Sie unter [Festlegen der MIB-Modulliste, des Namens und Typs einer SNMP-OID](#). Sie können die SNMP-MIB-Moduldatei aus dem Knowledgebase-Artikel [1013445](#) herunterladen.

Behobene Probleme

- Im CSV-Bericht werden IPSet und Sicherheitsgruppe der Flows nicht angezeigt.
- Die Änderungen an der LDAP- oder VIDM-Konfiguration (neu erstellt oder aktualisiert) spiegeln sich möglicherweise auf einigen Plattformknoten in einer Cluster-Bereitstellung nicht wider. Dies kann zu Anmeldefehlern führen.
- Wenn Sie das VeloCloud Enterprise-Dashboard oder eine beliebige Pinnwand, die das Widget „SD-WAN-Bereitstellungen“ enthält, exportieren, wird eine leere PDF-Datei angezeigt. Sie können die PDF-Datei jedoch generieren, indem Sie beliebige andere Widgets als das Widget „SD-WAN-Bereitstellungen“ auswählen.
- Wenn ein Benutzer eine Ereignisbenachrichtigung erstellt und dann ein Upgrade auf vRealize Network Insight 5.1 durchgeführt hat, kann der Benutzer die Ereignisbenachrichtigung nicht anzeigen bzw. ein vorhandenes benutzerdefiniertes Ereignis nicht aktualisieren.
- Nach dem Upgrade auf vRealize Network Insight 5.1 erfassen die Datenquellen keine Daten.
- Obwohl die Datenquellenverbindungen aus dem Collector entfernt wurden, konnten Sie den Collector nicht über die Benutzeroberfläche löschen. Sinngemäß wird folgender Fehler angezeigt:
Eine oder mehrere Datenquellen sind noch mit dem Collector verbunden, bitte entfernen.
- Beim Hinzufügen eines NSX-T Managers wird die verfügbare Kapazität des Collectors in der Dropdown-Liste **Collector-VM** manchmal als Unbekannt angezeigt.
- Beim Hinzufügen von Cisco Catalyst-Datenquellen kann vRealize Network Insight keine Daten erfassen, wenn der Hostname en enthält (z. B. den-c_6-sw-oob-01). Es werden folgende Fehler angezeigt:
Fehler bei Datenquelle und Es ist ein Fehler aufgetreten. Versuchen Sie es erneut oder wenden Sie sich an den Support.
- Probleme mit Arista-Switches:
 - vRealize Network Insight ruft die vrf-Routing-Tabelleninformationen für eine Teilmenge der physischen Netzwerkgeräte nicht korrekt ab und unterbricht die Visualisierungen der physischen Pfadtopologie.
 - Die vRealize Network Insight-Datenerfassung über SSH zu Arista-Switches stoppt nach einem fehlgeschlagenen Anmeldeversuch und startet erst einen neuen Versuch, wenn die Datenquelle deaktiviert und erneut aktiviert wird.

- Der Upload von vRealize Network Insight-DNS-Daten korreliert nur mit einer Teilmenge der Datenquelleninformationen. Es wurden keine zusätzlichen Einheitsinformationen aus der Datenquelle gesammelt. Nur die Switch-Einheiten für die einzelnen Datenquellen werden einem Namen zugeordnet, die Router-Einheiten für die Datenquelle sind weiterhin nur über die IP-Adresse verfügbar.
- Auch nach dem Löschen der Cisco ASA-Switches wird folgender Fehler angezeigt:
Derselbe Switch oder Router wird mit unterschiedlichen IPs hinzugefügt.
- Für den Pfad wird Unbekannt angezeigt, wenn ein oder mehrere Dell Z9100-Switches im Pfad vorhanden sind.
- Selbst wenn alle Controller eines Clusters entfernt wurden, zeigt vRealize Network Insight sie immer noch an. In den Controller-Konfigurationsdaten werden jedoch keine Controller-Daten angezeigt.
- Ereignisse für DLR-Netzwerke sind von NSX Edge oder einem externen Router aus nicht erreichbar.

Bekannte Probleme

- **[NEU]** Der **Pfad zum Internet** wird nicht aufgefüllt, wenn Sie VMware Cloud on AWS 1.12 in Verbindung mit vRealize Network Insight verwenden.

Informationen zur Vermeidung oder Behebung des Problems finden Sie im Knowledgebase-Artikel [80359](#).

- **[NEU]** Wenn das Kennwort für die PKS-Datenquelle Sonderzeichen wie &, (,), |, <, >, ` enthält, ruft vRealize Network Insight keine Kubernetes-Cluster ab.
- **[NEU]** Nach dem Upgrade von vRealize Network Insight 5.1 werden das NSX-T-Topologiediagramm und einige andere zugehörige Seiten nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

Um das Problem zu beheben, wenden Sie den Patch vRealize Network Insight 5.2.0-P1 an. Weitere Details finden Sie im KB-Artikel [78681](#).

- **[NEU]** Wenn Sie Firefox verwenden, werden die Informationen im Übersichts-Widget möglicherweise abgeschnitten.

Um das Problem zu beheben, wenden Sie den Patch vRealize Network Insight 5.2.0-P1 an. Weitere Details finden Sie im KB-Artikel [78681](#).

- **[NEU]** In bestimmten SD-WAN-Szenarien tritt eine Zeitüberschreitung beim VM-zu-VM-Pfad auf.

Um das Problem zu beheben, wenden Sie den Patch vRealize Network Insight 5.2.0-P1 an. Weitere Details finden Sie im KB-Artikel [78681](#).

- **[NEU]** Wenn Sie nach dem Upgrade von vRealize Network Insight die Metrikdaten für einen Zeitraum abfragen, in dem das Upgrade stattfand, wird der aggregierte indikative Wert möglicherweise nicht für alle Metrikpunkte in der Serie angezeigt.
- **[NEU]** Mit der Veröffentlichung von vSphere 7.0 und NSX-T 3.0 funktionieren aufgrund von WCP (Workload Control Plane, Steuerungsebene für Arbeitslasten) und C-VDS einige vRealize Network Insight-Funktionen nicht mehr in den Versionen 5.1 und 5.2. Weitere Informationen finden Sie im KB-Artikel [78492](#).
- Während der Lizenzberechnung berücksichtigt vRealize Network Insight fälschlicherweise die vSAN-Zeugen-Appliances und den HCX-Mobilitäts-Agent als Hosts.

- Die von NSX-V vorbereiteten ESX-Hosts stürzen unter bestimmten Bedingungen mit einem violetten Bildschirm ab (Purple Screen of Death, **PSOD**). Daher ist die Latenzerfassung der virtuellen Infrastruktur für die NSX-V-Datenquelle in vRealize Network Insight 5.1.0 deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie im [KB-Artikel 75224](#).

Hinweis: Dies wirkt sich nicht auf NSX-T-Versionen aus.

- Das HostPrep FeatureUnhealthy-Ereignis wird auch bei grünem Funktionsstatus nicht geschlossen.
- Die Validierung schlägt für AWS-Zugriffsschlüsselbenutzer mit beschränkten Zugangsberechtigungen für die Regionen fehl.
- Nach dem Wechsel von NSX-V zu NSX-T werden Flows von vRealize Network Insight nicht richtig verarbeitet.

Wenn Sie nach Flows zwischen zwei VMs suchen, werden keine Ergebnisse angezeigt. Sie sehen jedoch die Flow-Ergebnisse bei der Suche von Flows zwischen den IP-Adressen der VMs.

- Wenn die AWS-VPC-Protokolle mit einer Verzögerung von 20 Minuten an der Quelle veröffentlicht werden, werden die AWS-Flow-Daten möglicherweise nicht im Dashboard „Schwellenwert“ angezeigt.
- Wenn die mit einem Flow-basierten Schwellenwert konfigurierte Anwendung über Ebenen verschiedener Anwendungen hinweg überlappende Mitglieder aufweist (IP-Endpoints, VMs oder Kubernetes-Einheiten), werden Ebenen von anderen Anwendungen auf dem Dashboard dieser Schwellenwertkonfiguration angezeigt.
- Die Region, in der der Verstoß auftritt, wird möglicherweise nicht im Dashboard „Schwellenwert“ angezeigt, wenn sich die Region außerhalb des Fensters für die Vorschau der Skalierung befindet.
- Wenn die Anwendung Kubernetes-Einheiten aufweist, zeigen die Schwellenwerte mit dem Geltungsbereich Flows keine Flow-Daten an, wenn Sie Filter des Typs Quellanwendung oder Ziellanwendung verwenden.

Wählen Sie für den Geltungsbereich Flows aus und verwenden Sie die folgende Abfrage:

Abfrage des Geltungsbereichs	Aggregationstyp
Flow-Typ = 'Internet' und generische Quellanwendung = 'abc'	Quellebene
Flow-Typ = 'Internet' und generische Ziellanwendung = 'abc'	Zielebene
generische Quellanwendung = 'abc'	Quellebene
generische Ziellanwendung = 'abc'	Zielebene
Anwendung = 'abc'	Quell-/Zielebene

- vRealize Network Insight unterstützt nur das Hinzufügen von folgenden Switches in den SSH-Authentifizierungsmodi hmac-sha1-96, hmac-sha1, hmac-md5-96 und hmac-md5.
 - Nexus 5k
 - Dell Z9100, Dell OS10 und Dell Force10 S6k
 - Cisco ASA und Cisco ASR/ISR
 - Catalyst 4500
 - Arista

- Huawei
- Brocade MLX-Serie

- Wenn Sie den Collector von Version 4.2 aktualisiert haben, wird die VMware SD-WAN-Flow-Verarbeitung nicht automatisch ausgelöst.

Fügen Sie ein vCenter auf demselben Collector hinzu, bevor Sie die VMware SD-WAN-Flows senden.

Hinweis: Sie können das vCenter später entfernen.

- Der Facet-Filter funktioniert nicht in einer nicht englischen Sprache.
- Obwohl Sie die Anwendung löschen, wird der Schutzstatus der Anwendung in der Kartenansicht angezeigt.
- Wenn Sie eine Pinnwand exportieren und der Name der Pinnwand ein Nicht-ASCII-Zeichen enthält, zeigt vRealize Network Insight den falschen Dateinamen im Fenster „In PDF exportieren“ an.
- Wenn Sie im Abfrageergebnis einen Filter hinzufügen, handelt es sich bei der im Filter angezeigten Anzahl um einen Schätzwert.
- Wenn Sie die Startseite über **Meine Einstellungen** einrichten, müssen Sie die Seite aktualisieren, um die entsprechenden Informationen auf der Benutzeroberfläche anzuzeigen.
- Wenn Sie eine Cisco ASA-Datenquelle hinzufügen, wird eine Meldung mit folgendem Fehler und der Aufforderung angezeigt, Kontakt mit dem Support aufzunehmen:

Meldung „Fehlende Pflichtfelder: vendorId“

- Wenn Sie ein logisches Subnetz oder einen logischen Router erstellen, wird eine neue Edge-VM dynamisch erstellt, um diese Anforderung zu erfüllen. Die Ereignisse für diese Art von VM werden angezeigt.
- Es dauert etwa 3 Minuten, um die Seite „Sicherheit planen“ der letzten beiden Tage zu laden. Höhere Antwortzeiten treten auf, wenn die Abfragen nach der Migration einer Datenquelle zwischen Collectors etwa 24 Stunden ausgeführt werden. Dies liegt daran, dass dieselben Flows innerhalb von 24 Stunden von zwei verschiedenen Collectors gemeldet, geöffnet und geschlossen werden. Folglich werden mehrere Versionen für dieselben Flows erstellt.
- Im Firewallregelabschnitt des Dashboards „PCI-Übereinstimmung“ können falsche Regeln angezeigt werden, wenn es sich bei dem ausgewählten Geltungsbereich um eine verschachtelte Sicherheitsgruppe in NSX oder um eine Anwendung handelt und mehrere NSX Manager als Datenquelle hinzugefügt werden.
- Bestimmte Ereignisse, wie z. B. **Nichtübereinstimmung bei der Steuerungsebene des Hostnetzwerks**, werden nicht ausgelöst, wenn sich das Datencenter nicht auf der obersten Ebene befindet und in einem Ordner in vCenter enthalten ist.
- In der Listenansicht für die Ereignissuche tritt ein bekanntes Problem auf, bei dem die Facet-Anzahl bei der Auswahl gelegentlich falsch ist und keine Ereignisse angezeigt werden.
- Das Widget „Topologie planen“ verfügt über Optionen zur Auswahl aller Flows, aller geschützten Flows usw. Die Flows, die ausschließlich aus VDS und nicht aus NSX-IPFIX erfasst werden, werden nur angezeigt, wenn die Option **Alle Flows** ausgewählt ist, weil der zugehörige Schutzstatus als „Unbekannt“ und nicht als „Geschützt“ oder „Ungeschützt“ klassifiziert ist.
- Die Funktion „In PDF exportieren“ für Einheiten-Dashboards weist folgende bekannte Probleme auf:

- Die Änderungen, die Sie im Dashboard „NetFlow-Flow-Diagramm“ vornehmen, werden in der PDF-Datei nicht angezeigt.
 - Die Metrik-Eigenschaften werden nicht in die PDF-Datei exportiert.
- Eine unerwünschte Standardregel wird auf bestimmte NSX-IPFIX-Flows angewendet, da NSX-IPFIX manchmal ein umgekehrtes Paket meldet, in dem Client und Server gespiegelt werden und die Firewall-Regel gemäß der gespiegelten Quell- und Ziel-IP angewendet wird.
- Der Zähler für die automatische Aktualisierung wird neu gestartet und zeigt weiterhin falsche Daten an, obwohl die automatische Aktualisierung angehalten wurde.
- Wenn keine Firewallregel auf einer VM vorhanden ist, gilt die Standardverbindungsstrategie für eine VM in VMware Cloud on AWS.
In solchen Fällen ist das Firewallsymbol im VM-VM-Pfad auf der VMware Cloud on AWS-Seite nicht vorhanden, da nicht genügend Informationen über die Umsetzung der Standardregel aus dem VMware Cloud on AWS-SDDC vorliegen.